

Große Erfolge für Bauer und Leist

LEICHTATHLETIK Bei 13 Starts in Tschechien schafften es die beiden TV-Senioren elfmal auf das Siegerpodest.

BURGLENGENFELD. Der Ausflug ins Tschechische Lovosice zum internationalen MAELO-Wettkampf hatte sich für die beiden starken Senioren der Leichtathletikabteilung des TV Burglengenfeld, Andreas Bauer und Christian Leist, mehr als gelohnt. Mit insgesamt fünf ersten Rängen, vier zweiten Plätzen und drei Bronzemedailles war die Ausbeute bei ihren 13 Starts unerwartet hoch.

Nach gut dreistündiger Anfahrt zum Veranstaltungsort am Freitag und einer Stunde Zeit zur Akklamation stand Christian Leist gleich am Start



Christian Leist (l.) und Andreas Bauer standen in Tschechien elfmal auf dem Siegerpodest FOTO: FRANZ PRETZL

über die 3000 Meter bei knapp 30 Grad Celsius. Er kämpfte sich mit einer Energieleistung durch die siebeneinhalb Bahnstunden und holte Silber. Auf

LEISTUNGEN

Andreas Bauer M55: Wurffünfkampf Platz 1 mit 3056 Punkten, Gewichtswurf Platz 2 mit 13,02 m, Diskus Platz 1 mit 30,20 m, Kugel Platz 1 mit 11,13 m, Hammerwurf Platz 2 mit 34,24 m, Speerwurf Platz 1 mit 37,27 m, Hochsprung Platz 1 mit 1,45 m

Christian Leist M50: 3000 m Platz 2 in 12:37 min, 1000 m Platz 3 in 3:44 min, Meile Platz 2 in 6:25 min, Diskus Platz 6 mit 23,21 m, Kugel Platz 7 mit 7,72 m, Speerwurf Platz 3 mit 30,47 m (bpf)

der kürzeren Distanz über 1000 Meter am nächsten Morgen lief er mit Bronze ebenfalls auf Siegerpodest. Hart wurde es für Leist, da er am Abend des glei-

chen Tages noch die Meile auf dem Schirm hatte: Hier sprang aber nach schwerem Fight erneut die Silbermedaille heraus.

Den Hochsprung musste Andreas Bauer nach übersprungenen 1,45 Metern mit einer leichten Zerrung beenden.

Am dritten Tag standen für beide bei Regen die Wurfdisziplinen auf dem Programm; obwohl die Wurfgeräte dadurch etwas glitschig wurden, konnten sich die Leistungen der Burglengenfelder sehen lassen. Denn Andreas Bauer holte einen Sieg nach dem anderen. Im Werfer Fünfkampf zog er am Ende noch an dem bis dahin starken und in Führung liegenden Polen mit dem letzten Wurfgerät vorbei und sicherte sich damit den Sieg.

Zweimal Bestleistung gelangen Christian Leist trotz der Regenbehinderung mit dem Diskus und mit der Kugel. (bpf)